

Kinderzeitschrift Kiki

Biblische Geschichten – Rätsel – Spiele
Kreatives – Rezepte – Witze – Comic

Frisch,
spannend
und abwechslungsreich.
8 Hefte pro Jahr
für Kinder von
6 bis 9 Jahren.



Das Heft konzentriert sich auf die wichtigsten biblischen Geschichten, um das christliche Basiswissen und unsere Grundwerte zu vermitteln. Dies tut es in einer zeitgemässen und lebensbejahenden Art.

Infos zum Heft



K
K
+
R
C
H
E

Jahresabonnement

8 Hefte (16 Seiten, A5) pro Jahr CHF 25.–.

Geschenk-Abonnemente

Sie liefern uns die Adressen und wir versenden für Sie die Hefte zu einem Abo-Preis von CHF 25.–.

44% Mengenrabatt

Besonders für Kirchgemeinden attraktiv, welche das Kiki verteilen oder auflegen. Ab 10 Jahresabonnements an die gleiche Adresse CHF 14.– pro Abo.

Einzelhefte oder als Klassensatz

Stück CHF 3.–, ab 10 gleichen Heften 40% Rabatt.

Redaktion: Renate Striegel, Lehrerin, Katechetin und Theaterpädagogin, Grenzstrasse 13, 8406 Winterthur, redaktion@kiki.ch / Grafik: Stefan Frey, schte.ch

Bestellung

☐ Jahresabonnement CHF 25.–

☐ Geschenk-Abo für



Einfach
bestellen



Adresse

☐ Ab 10 Jahresabonnemente an die gleiche Adresse CHF 14.– (44% Rabatt)

Kiki-Abos laufen jeweils vom 10.8. bis 9.8. Die Kündigungsfrist beträgt einen Monat auf den 31.7. des laufenden Jahres. Ansonsten werden die Abos stillschweigend um ein Jahr verlängert.

Name

Adresse

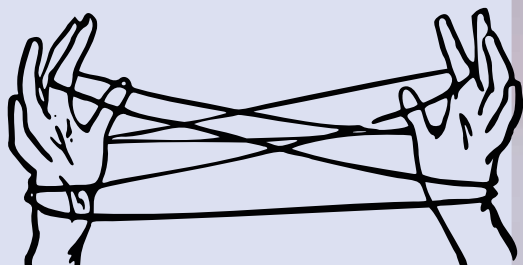
Telefon

Mail

Infos & Bestellung: kindundkirche.ch/kinderzeitschrift

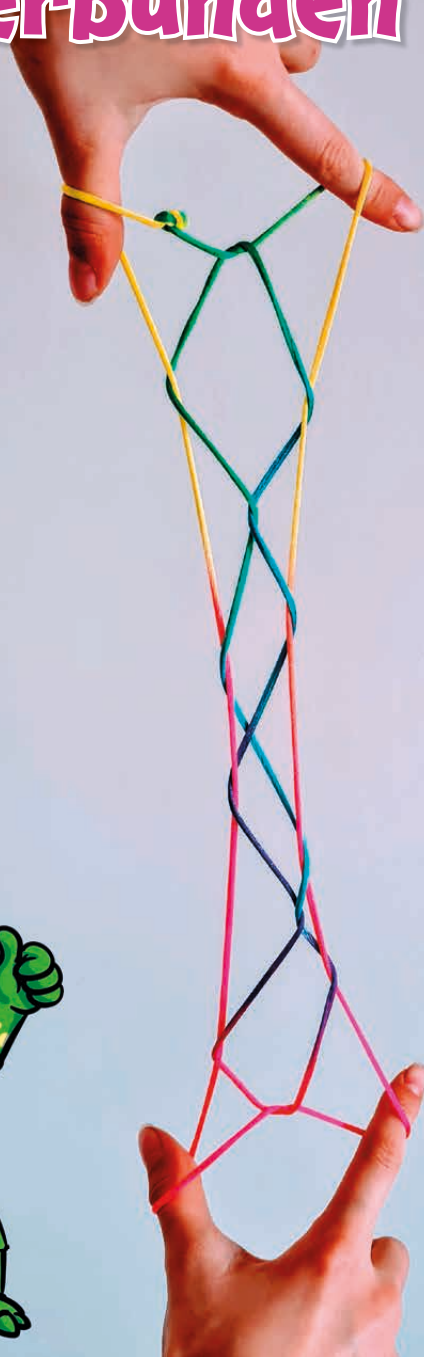
Verband Kind und Kirche, Chileweg 1, 8415 Berg a. Irchel, 052 318 18 32, info@kindundkirche.ch

Fadenspiele – immer verbunden!



Fadenspiele oder Schnurfiguren werden sie genannt. Es geht eine besondere Faszination von ihnen aus. Von Generation zu Generation werden sie weitergegeben. Auf den Pausenplätzen werden sie vorgezeigt, nachgemacht und unermüdlich eingeübt.

Die Schnurfigur, die wir dir hier zeigen, heisst «**Jakobsleiter**». Die Leiter, die Jakob im Traum sah, verband den Himmel mit der Erde. Engel stiegen darauf auf und ab. Möge dich die Fadenleiter mit vielen Menschen verbinden.



Fadenspiele kommen rings um den Erdball in allen Völkern vor. Einige Schnurfiguren sind uralte. Schon vor Jahrtausenden bildeten Menschen solche Figuren mit Fäden.

Wer Fadenspiele spielt, ist selten lange allein. Entweder sind es Figuren zum Abnehmen. Oder jemand will wissen, wie die Figur entstehen kann. Das Fadenspiel verbindet ganz konkret.

Auch in der Sprache brauchen wir den Faden als Bild für eine Verbindung: «den roten Faden finden», «alle Fäden laufen zusammen bei...», «die Fäden in der Hand halten», «etwas gut einfädeln», ...

Probiere es selbst!



Anleitung der Jakobsleiter
www.youtube.com/@VerbandKindundKirche



Das Praktische am Fadenspiel ist, dass du nichts als einen Faden dazu brauchst. Diesen kannst du überallhin mitnehmen. Oder es ist schnell einmal unterwegs irgendwo ein Faden aufgetrieben. Mit etwas Experimentierfreude gelingt es dir sogar, eine eigene Figur zu erfinden.



Viel Spaß!

Sicherheit: Fadenspiel ist nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet!